



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1859

CXLV. Die Gebrüder von dem Knesebeck zu Tilsen begeben sich gegen
das Kloster Diesdorf aller Ansprüche auf die wüste Feldmark Lüdelsen, am
1. August 1483.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54934](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54934)

CXLV. Die Gebrüder von dem Knefebeck zu Tilsen begeben sich gegen das Kloster Diesdorf aller Ansprüche auf die wüste Feldmark Lüdelsen, am 1. August 1483.

Wie Jacob, Hans, Boldewin vnde Ludeloff, brodere, geheten vame Knefsbeke, wonhastich to Tilsen, Bekennen apembar vor vns, vnse eruen vnde vor alsweme, dat wie in vnde mit craft dusses brefes astellen, ouergheuen vnde vorlaten alle anfrage, tho sprake vnde rechticheit, de wie suslange ieghen dat Closter tho Distorpe gehad hebben este meyneden tho hebbende tho der wusten dorpfede tho Lüdelsen vnde erer thobehoringhe, Also dat wie vnde vnse eruen dar mit alle nientes ane hebben este beholden, noch an fryem edder vnryem este pachtplichtigeme gude, Sundern alleyne dat kerlehn touorlyende. Vnde wie vnde vnse eruen willen vnde scullen deme Closter distorpe vorschreuen na duffer tyd tho ewigen tiden an deme vorschreuen gude tho Lüdelsen vnde an alle sner thobehoringe nenerlei ansprake, hinder este inwerringen doen. Dusses tho mehr louen vnde orkunde hebbe wie vorschreuen vame Knefsbeke vnse ingesegele mit gudeme willen an duffem breff heten hengen. Na Cristi vnser heren gebort verteynhundert iar, dar na in deme dre vnde achtentigsten, ame fridage sancti petri ad vincula.

Gerden's Fragm. IV, 145—146.

CXLVI. Die von dem Knefebeck verlaufen dem Kloster Diesdorf die Feldmark Lütten Ahlem, am 1. August 1483.

Wy Jacob, Hans, Boldewin vnd Ludeloff, Broder, geheten van Kniesebeeke, wonhastig tho Tilsenn, Bekennen openbar vor vns, vnse Eruen vndd Alleswehme In vndd mit dissem breeffe, dat wy Rechtes Kopes vorkofft hebbenn vndd vorkopen Jegenwerdigen tho einem ewigen Kope den Werdigen vndd Innigen hern Johan Veerdeman, Proweste, Rixen von Wultrou, Priorinnen, Vndd der gannzen sammeninge des Closters tho distorpe vndd alle ohren Nakomen vnne wuste dorpfette, geheten Lütken Ahlem, mit alle ohrer thobehoringe an acker, holte, Wisen, Weide, Water, Wo men de benomen magk, nenerley darbuten bescheiden, Vor drei hundred guldenn vndd souentigk Rinische gulden, De vns von dem vorbenomeden Praweste dar vor wol bereidet vndd bethaetet sint, Vndd wy vort an vnse Vndd vnser Eruen mercklichen fromen vndd nudt gekeret hebben. Duffer vorschreuen Wüsten Dorpfede de mit alle ohrer thobehoringe shollen vndd willen wy vorberurten van Kniesebeeke vndd vnne Eruen dem vorschreuen Closter tho Distorpe rechte wahrennde wesen vndd frien von aller anspracke vnde ook dat Lehen tho gude holdenn, so lange dat de Prowest effte Closter, vorberurt, den Eigendom van vnsem gnedigen heren dem Marggraffen darouer konnen effte mogen erweruenn. Wy willen ock düt vorgeschreuen gnedt vor dem genanten vnsem gnedigem hern vorlaten vndd vpdragen, wan de Prowest vndd sammeninge dat van vns eschende vndd begerende findt. Alle düsse vorgeschreuen stücke, Punkte vndd Articull sampt effte befunders Reden vndd louen Wy vorberorden Jacob, Hans, Boldewin vndd